Sitzung vom 01. Oktober 2019

Beschl. Nr. **2019-277**

B1.2.1 Allgemeine und komplexe Akten
Landschaftsentwicklungskonzept (LEK) und Vernetzungsprojekt; Kreditabrechnung

Ausgangslage

Die Stadt Adliswil hat 1999 - 2001 ein Landschaftsentwicklungskonzept (LEK) erarbeitet. Dieses Konzept wurde 2014 durch die Firma Bütikofer Schaffrath Landschaftsarchitekten aus Adliswil überarbeitet (SRB 2012-200) und 2014 vom Stadtrat festgesetzt (SRB 2014-312). Im Januar 2015 wurde vom Amt für Landschaft und Natur der Staatsbeitrag für das LEK in Höhe von CHF 21‘807.40 an die Stadt Adliswil überwiesen.

Um mittels ökologischen Ausgleichsflächen die Biodiversität erhalten und fördern zu können, wurde ergänzend zum LEK in den Jahren 2016 und 2017 ein Vernetzungsprojekt erarbeitet, ein für Staatsbeiträge notwendiges Instrument im Zusammenwirken mit dem LEK.
Am 25. April 2017 hat das Amt für Landschaft und Natur das Vernetzungsprojekt genehmigt und im November 2018 wurde der Staatsbeitrag in Höhe von CHF 3‘024 überwiesen.

Projektbeschrieb

Das LEK wurde unter anderem in der Handhabung mittels Zusammenfassungen von Einzelmassnahmen sowie mit Erläuterungen anhand von Beispielen vereinfacht. Zudem ist das LEK nun verstärkt mit den LEK der Nachbargemeinden verknüpft. Das ermöglicht nun die Bewirtschaftung der Landschaftsräume der Sihl, des Siedlungsgebietes der Landwirtschaft und der Waldhänge gemeindegrenzübergreifend.

Damit die betroffenen Abteilungen der Verwaltung der Stadt Adliswil zielgerichtet mit dem LEK arbeiten können, wurde auf verschiedene vorhandene Konzepte (z.B. Waldrandkonzept, Konzept „lichter Wald“, Konzept „Mehr Natur im Siedlungsraum“, Bewirtschaftungskonzept Weiherweid“ etc.) als integrierende Bestandteile verwiesen.

Der Abteilung Forst dient das LEK im Bereich des Waldes, der Naturschutzgebiete und der ihr zur Pflege beauftragten öffentlichen Grünflächen. Die Abteilung Werkdienste bearbeitet die öffentlichen Grünflächen im Siedlungsgebiet und soll ausgehend vom LEK das Konzept „Mehr Natur im Siedlungsraum“ aufgreifen. Die Ressorts Werkbetriebe und Bau und Planung bringen das LEK bei Bauvorhaben ein um Bauprojekte koordinativ zu begleiten.

Staatsbeiträge

Vom Amt für Landschaft und Natur, Fachstelle Naturschutz, wurden an die Stadt Adliswil folgende Staatsbeiträge geleistet:

Staatsbeiträge	**CHF**
Landschaftsentwicklungskonzept (Januar 2015)	21‘807.40
Vernetzungsprojekte nach DZV (November 2018)	3‘024.00
Total Staatsbeiträge	**24‘831.40**

Kreditabrechung

	Kredit	**Abrechnung**	**Differenz**
Bewilligte Mittel gem. SRB 2010-193	98‘640.00	115‘195.35	16‘555.35
Beiträge	0	24‘831.40	24‘831.40
Netto (inkl. MwSt.)	98‘640.00	90‘363.95	8‘276.05

Auf Antrag der Ressortvorsteherin Werkbetriebe fasst der Stadtrat, gestützt auf Art. 47a Abs. 4 der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, folgenden

Beschluss:

1 Die Kreditabrechnung über die Erneuerung LEK sowie das Vernetzungsprojekt, im Betrag von CHF 90‘363.95 inkl. MwSt. (Kreditbetrag: CHF 98’640.00 inkl. MwSt.) zulasten Konten 480.5810.01 / 480.3180.00 wird genehmigt.

2 Dieser Beschluss ist öffentlich

3 Mitteilung an:

3.1 Ressortleiter Finanzen
3.2 Ressortleiter Werkbetriebe
3.3 Ressortleiter Bau- und Planung
3.4 Bütikofer Schaffrath Landschaftsarchitekten, Adliswil (mit sep. Schreiben)

Stadt Adliswil
Stadtrat

Farid Zeroual
Stadtpräsident

Thomas Winkelmann
Stadtschreiber